

Skisprung-Star Michael Hayböck: Karriereende nach der Saison!

Skisprung-Star Michael Hayböck kündigt sein Karriereende für die laufende Saison an und plant, sich auf Familie und Studium zu konzentrieren.

Salzburg, Österreich -

Der österreichische Skisprung-Star Michael Hayböck hat heute überraschend sein Karriereende bekannt gegeben! Während einer Pressekonferenz in Salzburg verkündete der 33-Jährige, dass die aktuelle Weltcup-Saison seine letzte sein wird. „Die Entscheidung, einen Schlussstrich zu ziehen, kam nicht von heute auf morgen“, erklärte Hayböck. Nach Monaten des Überlegens sei nun der perfekte Moment gekommen, um sich neuen Herausforderungen zu widmen und Zeit mit seiner Familie zu verbringen, so der gebürtige Oberösterreicher.

Hayböck, der in seiner beeindruckenden Karriere neun Medaillen bei großen internationalen Wettbewerben gewonnen hat, beweist, dass er sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruht. Zu seinen größten Erfolgen gehört die Team-Silbermedaille bei den Olympischen Spielen 2014 in Sotschi, wo er zusammen mit anderen Größen wie Gregor Schlierenzauer und Thomas Morgenstern um die Medaillen kämpfte. Seinen ersten Weltcup-Sieg feierte er 2015 bei der prestigeträchtigen Vierschanzentournee in Bischofshofen. In der laufenden Saison hat er bereits drei Podestplätze in Deutschland errungen, und er plant, die Saison bis zum Ende sportlich auszukosten, wie **der Kurier** berichtete.

Persönliche Veränderungen im Leben von Hayböck

Der frischgebackene Vater möchte nun seine vorrangigen Aufgaben als Familienvater annehmen und auch sein begonnenes Studium abschließen. „Es wird Zeit, etwas Neues zu beginnen und das zu genießen, was wirklich wichtig ist“, betonte Hayböck. In seiner Karriere hat er bei insgesamt 26 Weltcup-Einzelentscheidungen auf dem Podium gestanden, wobei fünf Mal der erste Platz zu feiern war. Die Welt des Skispringens wird sicher einen bemerkenswerten Athleten verlieren, und die Entscheidung von Hayböck wird sicher in den Herzen seiner Fans nachhallen, wie **5min.at** berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at